

Pressemitteilung

Filmpatenschaften 2018 – Ein Projekt, das Filme in den Unterricht bringt

Nordhausen, im Juni 2018

Im Projekt „Filmpaten“ setzten sich Kinder schon vor dem 26. Deutschen Kinder-Medien-Festival GOLDENER SPATZ intensiv mit einem Film auseinander – sie übernahmen eine Patenschaft für „ihren“ Film. Bereits seit 2003 ist das Projekt in Gera ein fester Bestandteil des Medienpädagogischen Programms. Ob die Gestaltung einer Wandzeitung, das Schreiben einer Filmkritik oder das Drehen eines eigenen Films – die Kinder können selbständig und kreativ entscheiden, wie sie sich mit dem Film auseinandersetzen möchten.

Durch die Unterstützung der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Kreissparkasse Nordhausen konnte die Klasse 3b von der Grundschule Bertolt Brecht eine Filmpatenschaft übernehmen.

Die jeweiligen Schulklassen konnten sich ihren ausgewählten Beitrag schon mehrere Wochen vor dem Start des Festivals anschauen und sich inhaltlich wie gestalterisch mit dem Medium Film auseinandersetzen. In diesem Jahr entstanden Plakate, Collagen, Malereien und Traumhäuser. Das Spektrum der konzipierten Materialien ist breitgefächert, denn Ziel ist, dass die Kinder selbstständig und kreativ entscheiden, wie sie sich mit dem Film auseinandersetzen möchten.

Die Klasse 3b der der Grundschule Bertolt Brecht übernahm eine Filmpatenschaft für den Film Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums.

Die Auseinandersetzung mit dem Spielfilm fand in verschiedenen Fächern statt und konnte gut in den Lehrplan einbezogen werden.

Die umfangreichen Ergebnisse des Projektes wurden in einer Ausstellung während des Festivals in Erfurt präsentiert. Die Filmpatenschaften ermöglichen Schulklassen eine intensive Auseinandersetzung mit Beiträgen des Festivals GOLDENER

Seite 2

Pressemitteilung Juni 2018

SPATZ, die über die Möglichkeiten eines Filmgesprächs unmittelbar nach der Vorführung hinausgehen. Das Lernen am konkreten Film bzw. Fernsehbeitrag macht Schülern und Lehrern gleichermaßen Spaß und das Treffen mit den Filmemachern zum Abschluss einer jeden Patenschaft ist das Highlight.

Am 15. Juni trafen die Drittklässler aus Nordhausen auf den Regisseur Stefan Westerwelle.

In einer kleinen Präsentation stellten die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse vor und berichteten dem Gast vom Ablauf der Projektphase. In einem lebhaften und anregenden Gespräch berichteten die Schüler von ihrem Projekt und stellten im Anschluss unzählige Fragen an den Regisseur.

Heute wurde in der Hauptstelle der Kreissparkasse Nordhausen eine kleine Ausstellung mit den Projektergebnissen eröffnet. Die Schulklasse erhielt für ihre Projektarbeit einen Betrag von 100,-€ für die Klassenkasse aus den Händen von Sandra Hoyer, Gruppenleiterin Marketing.

Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten bis zum 29. Juni 2018. besichtigt werden.